Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

01.11.2025

A 72 | Plauen: Schwerer Unfall auf der A 72

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 330|2025

Verantwortlich: Jonas Lässig, Annekatrin Liebisch

Ausgewählte Meldung

Schwerer Unfall auf der A 72

Zeit: 31.10.2025, 04:50 Uhr

Ort: A 72 | Plauen

Der 21-jährige Fahrer kam von der Fahrbahn ab und verletzte sich schwer.

Am frühen Freitagmorgen befuhr ein 21-jähriger Deutscher mit seinem Skoda die A 72 in Fahrtrichtung Hof. Kurz vor der Anschlussstelle Plauen-Ost kam er mit seinem Fahrzeug von der Fahrbahn nach rechts ab, kollidierte mit einer Schraffenbake und einem Vorwegweiser, durchfuhr ein Gebüsch und kam anschließend in der Ausfahrt zum Stehen. Beim Aufprall wurde der 21-Jährige aus seinem Pkw geschleudert und schwer verletzt.

Nach ersten Ermittlungen war der Fahrer wohl nicht angeschnallt. Im Fahrzeug stellten die eingesetzten Beamten mehrere leere Alkoholflaschen fest. Ein Alkoholtest ergab bei dem Fahrer einen Wert von 0,8 Promille.

Der Pkw war nicht mehr fahrbereit und musste folglich abgeschleppt werden. Für die Unfallaufnahme und Räumung der Unfallstelle war die Abfahrt der Autobahn für ca. drei Stunden gesperrt. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf 20.000 Euro. (jl)

Vogtlandkreis

Radfahrer nach Unfall leichtverletzt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 01.11.2025, 05:45 Uhr

Ort: Plauen

In der Bahnhofsvorstadt stießen im Kreuzungsbereich ein Radfahrer und ein Pkw-Fahrer zusammen.

Am Samstagmorgen befuhr ein 34-Jähriger mit seinem Pedelec die Eugen-Fritzsch-Straße in Richtung Rähnisstraße. Nach ersten Erkenntnissen fuhr er in den Kreuzungsbereich mit der Kaiserstraße, ohne das dort befindliche Stoppschild zu beachten. So kollidierte ein 42-jähriger Deutscher, der die Kaiserstraße in einem Toyota entlangfuhr, mit dem Pedelecfahrer. Beim Zusammenstoß erlitt der 34-Jährige leichte Verletzungen, die in einem Krankenhaus untersucht worden. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von 3.000 Euro. (jl/al)

Landkreis Zwickau

Zeugen nach Brand gesucht

Zeit: 01.11.2025, 01:45 Uhr bis 01:51 Uhr

Ort: Zwickau

In der Nordvorstadt brannten eine blaue und eine gelbe Tonne.

In der Nacht zum Samstag bemerkten Zeugen, dass an der Heinrich-Heine-Straße jeweils eine blaue und gelbe Tonne brannten. Die Berufsfeuerwehr konnte den Brand löschen und ein weiteres Ausbreiten verhindern. Der Sachschaden beläuft sich auf 1.000 Euro.

Wer verdächtige Beobachtungen gemacht hat, die mit dem Brand der Mülltonnen im Zusammenhang stehen könnten, meldet sich bitte im Polizeirevier Zwickau, Telefon: 0375 428 102. (jl/al)

Terrasse in Brand

Zeit: 31.10.2025, 15:10 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberrothenbach

Es entstand hoher Sachschaden.

Am Freitagnachmittag geriet eine überdachte Terrasse und ein daran befindliches Nebengebäude auf der Helmsdorfer Straße in Brand. Ausgangspunkt dafür war wahrscheinlich ein Feuer in einem Außenkamin, das zunächst auf einen danebenliegenden Holzhaufen übergriff. Die eingesetzten Feuerwehren konnten den Brand löschen. Verletzt wurde glücklicherweise niemand, der Sachschaden wird jedoch mit 10.000 Euro beziffert. (jl/al)

Unfall mit Leichtverletzter

Zeit: 31.10.2025, 18:00 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Limbach

Zwei Pkw waren nach einem Unfall abschleppreif.

Am Freitagabend befuhr ein 82-jähriger Deutscher mit seinem Toyota die Jägerstraße in Richtung Rathaus. Der 82-Jährige wollte an einer bereits bestehenden Unfallstelle vorbeifahren und kollidierte dabei mit dem entgegenkommenden Opel eines 48-Jährigen. Die 32-jährige Beifahrerin im Opel wurde bei dem Zusammenstoß leicht verletzt und erhielt vor Ort medizinische Betreuung. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten folglich abgeschleppt werden. An ihnen entstand Sachschaden in Höhe von 12.000 Euro. (jl)